

**Pressemitteilung**

Wildeboer Bauteile GmbH

11.03.2019

# WILDEBOER AKTUALISIERT EPDS BEIM IBU

## UNABHÄNGIG VERIFIZIERTE ÖKOBILANZ- DATEN FÜR BRANDSCHUTZKLAPPEN ERHALTEN NEUAUFLAGE

**Die Wildeboer Bauteile GmbH hat am 11. März auf der ISH in Frankfurt vom Institut Bauen und Umwelt e.V. drei Umwelt-Produktdeklarationen für Brandschutzklappen entgegengenommen – und das bereits zum zweiten Mal, denn das Unternehmen aus dem ostfriesischen Weener hat seine bestehenden Deklarationen aktualisiert und erneut verifizieren lassen.**

Wildeboer hat vor über fünf Jahren bereits Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declaration, kurz: EPD) für drei Brandschutzklappen erstellt, die im November 2013 vom Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU) veröffentlicht wurden. Damit war Wildeboer nicht nur das erste Unternehmen aus dem Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA), das sich am EPD-Programm des IBU beteiligt hat, sondern auch das erste Unternehmen weltweit, das Ökobilanz-Daten für Komponenten der Raumlufttechnik zur Verfügung stellt.

**Vorreiter in der TGA-Branche**

Laut IBU-Geschäftsführer Dr. Alexander Röder seien insbesondere aus der TGA noch immer viel zu wenig Ökobilanz-Daten verfügbar, obwohl dieser Bereich einen entscheidenden Einfluss auf die Umweltwirkungen eines Gebäudes während dessen Nutzung hat. „Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass die Firma Wildeboer hier nicht nur die Vorreiter-Rolle übernommen hat, sondern auch dafür sorgt, dass die Daten verfügbar und aktuell bleiben“, berichtet Röder.

Nach fünf Jahren verliert eine EPD ihre Gültigkeit. Sie muss dann auf Aktualität und Korrektheit der enthaltenen Daten geprüft, gegebenenfalls aktualisiert und erneut von einem unabhängigen Experten verifiziert werden, um weiterhin über das IBU veröffentlicht werden zu können. Dr.

Wildeboer Bauteile GmbH  
Marker Weg 11  
26826 Weener  
Deutschland

+49 4951 950-0  
info@wildeboer.de  
www.wildeboer.de

**Pressekontakt**

Michael Bakker  
m.bakker@wildeboer.de  
+49 4951 950-155

Jana Panaskova, bei Wildeboer maßgeblich für das Thema Nachhaltigkeit und Energiemanagement verantwortlich, nahm auf der ISH nun die drei neu aufgelegten EPDs für die Brandschutzklappen FK90, FR90 und FK90K entgegen.

#### **Gesamter Produkt-Lebenszyklus objektiv abgebildet**

„Unsere Produkte zeichnen sich besonders durch ihre wartungsfreie Konstruktion und ihren Beitrag zur Energieeffizienz des Gebäudes aus“, erklärt Panaskova. „Da EPDs die Umweltwirkungen über den gesamten Lebenszyklus eines Produktes abbilden, können wir mit ihnen auch genau diese Produkteigenschaften anhand von Ökobilanz-Daten darstellen.“ Bei Wildeboer sind EPDs mittlerweile fest im Unternehmen integriert, berichtet Panaskova weiter: „Außer für Brandschutzklappen haben wir auch für Entrauchungsklappen sowie für Volumenstromregler und -begrenzer EPDs erstellt.“

Alle EPDs von Wildeboer entsprechen darüber hinaus auch dem Standard der ECO Plattform, der Dachorganisation der verschiedenen nationalen EPD-Programmhalter in Europa, womit sie in vielen Ländern Europas anerkannt und für Interessierte frei zugänglich sind. Die zugrundeliegenden Ökobilanz-Daten sind außerdem auch in der Online-Baustoffdatenbank ÖKOBAUDAT des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) hinterlegt und dort ebenfalls öffentlich zugänglich. Wildeboer leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit, denn so stehen allen am Bau Beteiligten verlässliche Umwelt-Daten in standardisierter Form zur Verfügung, beispielsweise für die Planung nachhaltiger Bauprojekte – oder deren Bewertung.

#### **Dieses Bildmaterial dazu finden Sie unter [wildeboer.de/ish2019](http://wildeboer.de/ish2019)**

- Das Foto der Übergabe steht ab Dienstag, 12.3.2019, bereit
- Motiv: Association logo - 4c.eps – zu sehen ist das Logo vom Institut Bauen und Umwelt
- Logo: Wildeboer-Logo.eps



---

#### **Über Wildeboer**

Die Wildeboer Bauteile GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Lösungen für Brandschutz & Entrauchung, Schallschutz, Luftverteilung und Gebäudesystemtechnik. Dabei ist es unser Anspruch, höchste Produktqualität und Kundenzufriedenheit zu erreichen – von der Entwicklung bis zur Umsetzung vor Ort. Um den hohen Standards an Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit Rechnung zu tragen, betreibt Wildeboer ein eigenes Forschungs- und Entwicklungszentrum. Produziert wird ausschließlich in Deutschland, am Stammsitz in Weener. Produktion und Logistik sind hochflexibel und liefern die Produkte in der Regel innerhalb von 72 Stunden bis auf die Baustelle.